

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	82770
			DK5 DK5-GK	8620 8622
			DK5 - Name	Stove
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	34 62
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			30.08.2012
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				29475,6473
				Breite (lineare Abb.) [m]

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.3 Feldgehölze	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--------------------------	-----------------------------	------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5 Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Größeres, ehemals kleingartenartig bzw. als Grabeland oder auch Campingplatz genutztes Gelände. Mit diversen Gehölzpflanzungen, die heute auf 15 bis 18 m Höhe aufgewachsen sind. Mit hohen Anteilen von nicht standortheimischen und landschaftsuntypischen Nadelgehölzen, Lärchen, Fichten, Douglasien und Kiefern, teils mit erkennbarer Reihenpflanzung. Die Stammdicken liegen häufig um 20 bis 30 cm, einzelne, vermutlich spontan aufgewachsene und naturnähere Silberweiden erreichen 50 bis 60 cm Stammdicke am Rand der Fläche. Teilbereiche, die in der Vergangenheit offen gehalten worden sind, rasenartig bewachsen waren, sind aufgrund von Nutzungsaufgabe in jüngerer Zeit zu halbruderalen Gras- und Staudenfluren mit Brennesseldominanz herangewachsen. Insgesamt etwas heterogenes, durch die Nutzung bedingtes, recht naturfern überprägtes Feldgehölz mit natürlichen Entwicklungstendenzen durch Nutzungsaufgaben.

Da das Gehölz im Kontakt zu landwirtschaftlichen Nutzflächen liegt, aktuell wenig gestört ist und eine naturnahe Entwicklung absehbar, hat es die Funktionen eines Feldgehölze und dient Arten der offenen Landschaft als Unterstand und Rückzugsraum. Es ist somit geschützt nach § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 14 HmbBNatSchAG.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HGZ	Sonstiges Kleingehölz (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Hauptdeich und Horster Damm, nördlich des Borghorster Hafens			
Nachbarnutzung/en	Borghorster Hafen, Hauptdeich, Horster Damm mit Randgehölzen, Grünland auf der Ostseite			
Rechtswert (X)	586633	Hochwert (Y)	5921910	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Escheburger Randmoorgebiet (673.12)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Altengamme (605)		Gemarkung	Altengamme (602)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/>	Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/>	Ramsargebiet
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/>	Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/>	EG-Vogelschutzgeb.
FFH-GEBIET	LSG Altengamme [HH-2002 / Anteil: 8%], NSG Borghorster Elblandschaft [HH-606 / Anteil: 92%]			
Wasserschutzgebiet	Borghorster Elblandschaft [DE 2527-303 / Anteil: 92%]			

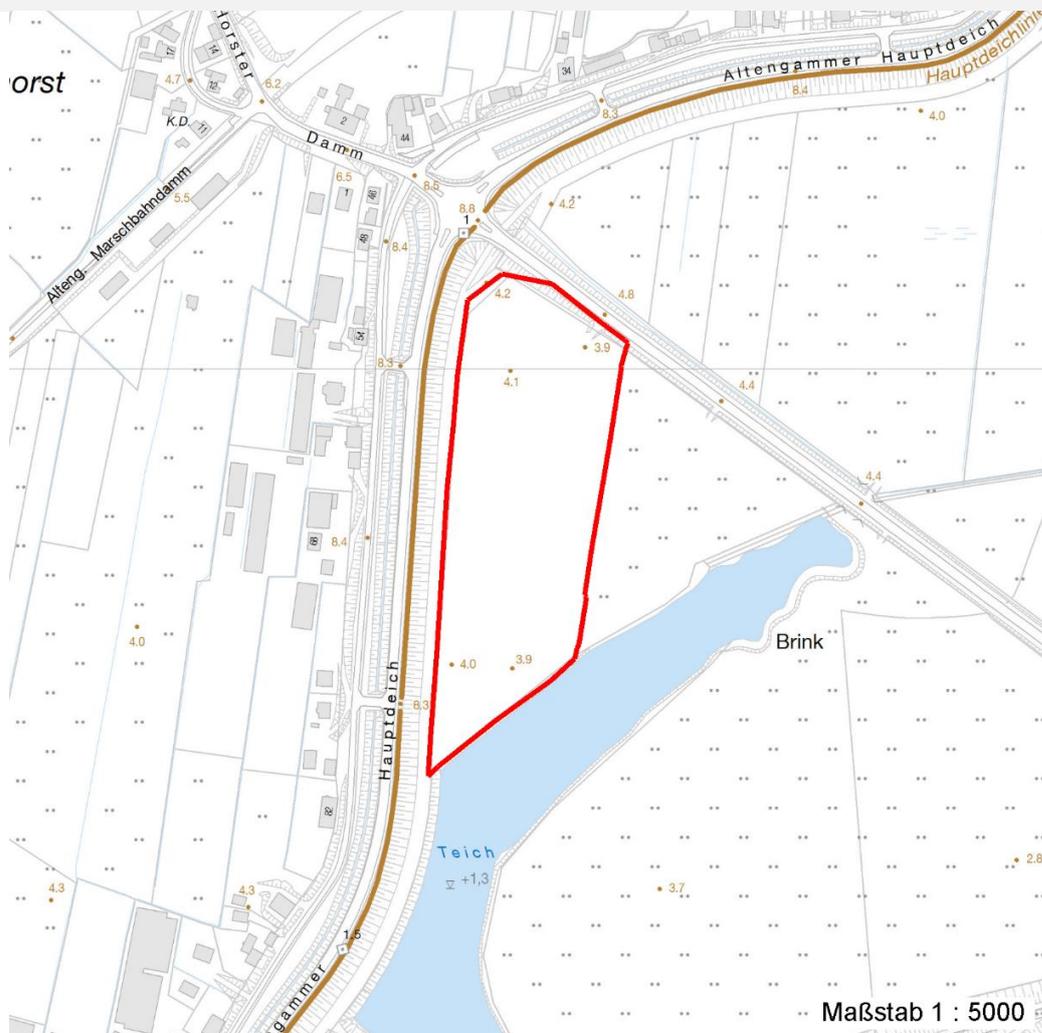
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	82770	
		DK5 DK5-GK	8620	8622
		DK5 - Name	Stove	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	34	62
Bearbeitung	BRA	Kartierung	30.08.2012	
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	29475,6473	
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
82770	70567	8620	26	24.05.2004	>	8622	46

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
33561	0	8620_34_300812_1.JPG	
33562	0	8620_34_300812_2.JPG	
33563	0	8620_34_300812_3.JPG	
33564	0	8620_34_300812_4.JPG	
33565	0	8620_34_300812_5.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	82770	
		DK5 DK5-GK	8620	8622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stove	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	34	62
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	30.08.2012	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	29475,6473	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Entstehung aus naturferner Pflanzungen, hoher Anteil nicht heimischer bzw. standortgerechter Gehölze
Wertgesichtspunkte	Gegenwärtig nur wenig gestört, relativ strukturreich, totholzreich, mit dichtem Gebüsch und Eignung als Brutvogelhabitat, Entwicklung naturnaher Vegetationsanteile; Bedeutung als Feldgehölz im Gebiet ist vor allem strukturell begründet da beispielsweise der Biber zusätzliche Deckung findet und die offenen naturnahen Flächen der Borghorster Elbwiesen gegen die Straße im Westen abgeschirmt werden; für den Amphibienbestand im Borghorster Hafen findet sich hier ein recht günstiger Überwinterungsplatz
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur Spontane Vegetation jeder Form Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien, Sommerquartiere Kleinsäuger Großsäuger Amphibien, Überwinterungsbiotop Vögel
Maßnahmen	Flächen weiter der Sukzession überlassen, insbesondere wenn die Flächen langfristig der Tide ausgesetzt werden, auch den Verfall der Bestände akzeptieren und die naturnahe Entwicklung zulassen, eventuell, wenn möglich, im Rahmen einer durch frostig Maßnahme die Nadelgehölze auslichten

Foto

Fotodatei 8620_34_300812_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8620_34_300812_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	82770	
		DK5 DK5-GK	8620	8622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stove	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	34	62
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	30.08.2012	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	29475,6473	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Foto

Fotodatei 8620_34_300812_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8620_34_300812_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiges Kleingehölz (2000)	Biotoptyp	HGZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	3
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	2
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	5 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren)
	30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden)
	48 - Querco-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	82770
		DK5 DK5-GK	8620 8622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stove
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	34 62
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	30.08.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	29475,6473
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,6
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,5
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,8
	Reaktion	schwach sauer	5,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,3
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Abies alba (Weiß-Tanne)	7	w		-	-														
Abies spec. (Tanne)	7	w		-	-														
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		-	-														
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		-	-														
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		-	-														
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z		-	-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-	-														
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-	-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		-	-														
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-	-														
Chaerophyllum temulum (Hecken-Kälberkropf)	7	w		-	-														
Chamaecyparis lawsoniana (Lawsons Scheinzypresse)	7	w		-	-														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-														
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-	-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-														
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmieele)	7	z		-	-														
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-														
Epipactis helleborine (Breitblättrige Sumpfwurz)	7	w		-	-									b					
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-	-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		-	-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		K1	-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-														
Juglans regia (Echte Walnuss)	7	w		-	-														D
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	h		-	-														
Picea omorika (Serbische Fichte)	7	w		-	-														
Picea pungens (Stech-Fichte)	7	w		-	-														
Pinus spec. (Kiefer)	7	w		-	-														
Pinus strobus (Weymouth-Kiefer)	7	w		-	-														
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	z		-	-														
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	w		-	-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	82770	
			DK5 DK5-GK	8620	8622
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Stove	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	34	62
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	30.08.2012	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	29475,6473	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Pseudotsuga menziesii (Douglasie)	7	w		-	-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-													
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	z		-	-													
Salix alba (Silber-Weide)	7	z		-	-													
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w		-	-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		-	-													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-	-													
Symphoricarpos albus (Schneebeere)	7	w		-	-													
Syringa vulgaris (Gewöhnlicher Flieder)	7	w		-	-													
Thuja occidentalis (Abendländischer Lebensbaum)	7	w		-	-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-													
Veronica officinalis (Wald-Ehrenpreis)	7	z		-	-													
													Anzahl Rote Liste Arten				1	
													Anzahl Arten				43	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland